

**Bericht über die Mitgliederversammlung der
vfdb
am 30. Mai 2011
in Berlin**

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Präsidenten
2. Ausschluss eines Mitgliedes nach § 5 der Satzung der vfdb
 - 2.1 Stellungnahme des Betroffenen
3. Bericht des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2010
 - 3.1 Bericht der Kassenprüfer
 - 3.2 Entlastung des Präsidiums
4. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2011
5. Ehrungen
6. Verschiedenes

Der Präsident begrüßt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung während der vfdb-Jahresfachtagung 2011 in Berlin.

Gegen das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung werden keine Einwände erhoben, so dass es damit als genehmigt gilt.

Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

TOP 1: Bericht des Präsidenten:

PERSONALIEN:

Herr Schüngel vom VdS ist pensioniert worden. Der GdV hat als Nachfolger Herrn Wilms-Vahrenhorst benannt, der im Rahmen des Präsidiums die Interessen der Versicherungen vertreten soll. Die Mitgliederversammlung stimmt dieser Änderung mit einer Enthaltung zu.

GESCHÄFTSVORGÄNGE VFDB:

Die vfdb hat sich mit der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) für ein Projekt in Indien eingebracht. Dort hat die vfdb eine Bewerbung der GIZ um die Neuorientierung des indischen Brandschutzes unterstützt. Das Projekt hat eine risikobasierte Anpassung und Neuorientierung des Brandschutzes und des Katastrophenschutzes enthalten. Um diese Aufgabe hatten sich etwa 10 unterschiedliche Konsortien aus aller Welt beworben. Die vfdb war noch bei den letzten 4 Bewerbern dabei und am Ende die technisch beste. Ein indischer Teilnehmer, der preislich unterhalb des Angebotes der vfdb lag, hat das Rennen gemacht, die vfdb landete auf Platz 2.

Die vfdb unterstützt zur Zeit eine deutsche Firma, die in einem arabischen Staat eine Feuerweherschule aufbauen soll, bei der Angebotserstellung,

STIFTUNG DER VFDB:

Die Stiftung der vfdb wird mit einem Grundkapital in Höhe von 76.000,00 € ausgestattet werden, 50.000,00 € kommen aus dem Vermögen der vfdb, 20.000,00 € von der Firma Rosenbauer und 6.000,00 € von der Firma G-MEX. Die Stiftung wird den Namen „Safe-Inno“ tragen. In absehbarer Zeit werden alle erforderlichen Formalitäten und Genehmigungen vorliegen, so dass die Stiftung dann arbeitsfähig wird.

VFDB-JAHRESFACHTAGUNG:

Mit einer Beteiligung von über 800 Teilnehmern/innen ist die diesjährige vfdb-Jahresfachtagung in Berlin überdurchschnittlich gut besucht. Die Internationale Standardorganisation mit dem technischen Komitee 223 ist in die vfdb-Jahresfachtagung integriert und wird finanziell von der vfdb unterstützt.

Die begleitende Ausstellung wird zum ersten Mal von der Deutschen Messe AG organisiert und betreut. Die vfdb hat dazu einen entsprechenden Vertrag mit der DMAG geschlossen, der längerfristig ist angelegt ist und somit eine Basis für zukünftige Jahresfachtagungen ist.

Die Vorbereitungen für die vfdb-Jahresfachtagung 2012 in Köln laufen, entsprechende Verträge wurden inzwischen geschlossen. Im Jahr 2013 wird die Tagung in Weimar ausgerichtet und im darauffolgenden Jahr in Dortmund.

EXTERNE MESSEN:

Die vfdb hat sich für einen deutschen Gemeinschaftsstand auf der „India Fire“ stark gemacht und den Zuschlag über die AUMA erhalten. Dies ermöglicht interessierten mittelständischen deutschen Unternehmen zu günstigen Konditionen auszustellen.

Die vfdb wird zu dieser Messe eine Delegation entsenden. Die Herren Dr. Oberhagemann und Dr. Wagner werden beim begleitenden Kongress jeweils einen Vortrag halten.

Weiterhin wird die vfdb traditionell einen Antrag zur Teilnahme an der China Fire 2012 in Beijing stellen.

INTERSCHUTZ 2015:

Die Planungen für den ideellen Teil der INTERSCHUTZ, die bislang von Herrn Bräunig geleistet wurden, sollen in Zukunft von Herrn Lange, Chef der BF Hannover, durchgeführt werden. Eine abschließende Entscheidung darüber steht allerdings noch aus.

STATISTIK:

Persönliche Mitglieder:

Stand am 22.05.2009:	2.026
Abgänge bis zum 23.05.2011:	134
Zugänge bis zum 23.05.2011:	302
Stand am 23.05.2011:	2.194

Korporative Mitglieder:

Stand am 22.05.2009:	456
Abgänge bis zum 23.05.2011:	19
Zugänge bis zum 23.05.2011:	33
Stand am 22.05.2011:	470

Mitgliederentwicklung:

Stand am 22.05.2009:	2.482
Mitgliederzuwachs	282 (11,1 %)
Stand am 23.05.2011:	2.764

Seit der Mitgliederversammlung 2009 sind folgende Mitglieder verstorben:

- 31.08.2009 Rechtsanwalt Matthias Mayer, Kirchzarten
- 05.10.2009 Restaurator Jochen Seebach, Emkendorf
- 27.11.2009 Brandinspektor i.R. Ludwig Neber, Groß-Zimmern
- 31.12.2009 Brandamtsrat a.D. F. Theodor Spiegel, Iserlohn
- 22.01.2010 Brandmeister i.R. Michael Hartmann, Frankfurt a.M.
- 01.02.2010 Ltd. Branddirektor a.D. Willi Döbbemann, Bierstadt
- 02.03.2010 Peter Jung, Worms
- 22.09.2010 Dipl.-Ing. Jürgen Steinmetz, Bernsheim
- 25.12.2010 Bauingenieur Dirk Jakobs, Bad Sassendorf
- 11.04.2011 Dr. Paul Gerhard Seeger, Karlsruhe

Die Mitglieder gedenken der Verstorbenen.

TOP 2: Ausschluss eines Mitgliedes nach § 5 der Satzung der vfdb:

Herr Schäfer ist bei der Mitgliederversammlung nicht anwesend. Aus diesem Grund erledigt sich dieser Tagesordnungspunkt. Das Präsidium hat über den Fall „Klaus Schäfer“ diskutiert und entschieden, Herrn Schäfer aus der vfdb auszuschließen. Nach der Satzung hat das ausgeschlossene Mitglied das Recht, vor der Mitgliederversammlung zu remonstrieren. Herr Schäfer hat in einer eMail angekündigt, dass er von diesem Recht - auch in Form eines Briefes – Gebrauch machen möchte. Da er hiervon jedoch keinen Gebrauch gemacht hat, ist dieser Beschluss nunmehr rechtswirksam.

TOP 3: Bericht des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2010:

Herr Spohn weist darauf hin, dass das Haushaltsjahr 2010 ein „interessantes“ Jahr war. Der Kassenbericht ist jedem Mitglied mit der Einladung zur Mitgliederversammlung zugestellt worden. Auf der Einnahmenseite stechen die Erlöse aus der INTERSCHUTZ 2010 hervor, die mit einem Plus in Höhe von gut 533.000,00 € abgeschlossen hat.

Das Finanzamt Steinfurt hat jedoch im Dezember 2010 eine Sonderprüfung durchgeführt, die bis heute nicht abgeschlossen ist. Hierzu erfolgen noch Ausführungen im Rahmen der Genehmigung des Haushaltes 2011.

Bericht der Kassenprüfer.

Da die beiden Kassenprüfer Herr Kleibrink und Herr Lederle nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen können, verliest Herr Fritzen den Kassenprüfbericht:

Am 25.03.2011 wurden von den Kassenprüfern Lederle und Kleibrink im Beisein des Generalsekretärs der vfdb Herrn Spohn sowie Frau Schmitz als Mitarbeiterin der Geschäftsstelle der vfdb in Münster die Buch- und Kassenprüfung der vfdb anhand des Jahresabschlusses 2010 über Einnahmen und Ausgaben geprüft. Zu dem Bericht des Generalsekretärs über das Geschäftsjahr 2010, ausgestellt am 14.01.2011, lagen die Haushaltsüberwachungslisten in Form von EDV-Ausdrucken, die Kontoauszüge, die Rechnungsbelege und die Anlagezertifikate vor. Bei sämtlichen Konten wurden jeweils der Vortrag und der Endbetrag überprüft. Außerdem wurden Stichproben der Rechnungs- und Abrechnungsbelege unter

Hinzuziehung der Bankauszüge durchgeführt. Das Ergebnis der Prüfung stellt sich wie folgt dar:

1. Einnahmen und Ausgaben sind – mit Ausnahme der Kapitalanlagen und –erträge - vollständig und richtig verbucht und belegt. Die Belege sind laufend nummeriert und abgeheftet.
2. Die Haushaltsüberwachungslisten (EDV-Ausdrucke) sind ordnungsgemäß und übersichtlich dargestellt.
3. Die Vermögensaufstellung sowie die Einnahmen- und Ausgabenrechnungen waren rechnerisch in Ordnung.
4. Die übrigen in dem Bericht aufgeführten Zahlen stimmen mit den Buchabschlüssen per 31.12.2010 überein.

Die Niederschrift ist von den Herren Lederle und Kleibrink unterzeichnet. Beide bitten, das Präsidium in Bezug auf die Kassenführung zu entlasten.

Fragen zum Bericht und dem Ergebnis der Kassenprüfer ergeben sich nicht. Das Präsidium wird von den Mitgliedern einstimmig entlastet.

TOP 4: Vorstellung und Genehmigung des Haushaltes für das Geschäftsjahr 2011:

Die vfdb arbeitet zur Zeit auf Basis eines Beschlusses des Präsidiums im Rahmen einer vorläufigen Haushaltsführung. Diese vorläufige Haushaltsführung muss nun von den Mitgliedern in eine endgültige umgewandelt werden. Der Entwurf des Haushaltsplanes 2011 wurde nicht verändert und ist den Mitgliedern ebenfalls mit der Einladung zur Mitgliederversammlung zugegangen. Zu diesem Zeitpunkt war jedoch die erste massive Reaktion des Finanzamtes nicht bekannt, so dass die Informationen nun auf diesem Weg weitergegeben werden.

Im Rahmen der Sonderprüfung durch das Finanzamt der Jahre 2009 und 2010 war eine Korrektur der zu zahlenden und auszuweisenden Mehrwertsteuer erforderlich. Ergebnis dieser Prüfung war eine zu leistende Nachforderung in Höhe von 117.000,00 €. Diese Forderung ist nach Prüfung durch einen beauftragten Steuerberater zu Recht erhoben worden. Diese Forderung ist jedoch nicht so gravierend, da die vfdb in diesem Zeitraum Leistungen vom Finanzamt erhalten

hatte, die ihr so nicht zustanden, hier ist also in erster Linie ein Ausgleich vorgenommen worden.

Problematischer ist eine zu erwartende Steuernachforderung, die im Rahmen der Abrechnung der INTERSCHUTZ geltend gemacht werden könnte. Auf einen Teil der Einnahmen aus der INTERSCHUTZ werden voraussichtlich Ertragssteuern mit einem Satz von ca. 30 % geltend gemacht werden. Aus diesem Grund ist in dem Haushalt 2011 auf der Ausgabenseite ein Betrag in Höhe von 150.000,00 eingestellt worden.

Die Probleme mit dem Finanzamt haben die Geschäftsstelle dazu veranlasst, alle Buchungen, die steuerliche Auswirkungen haben, durch ein Steuerberatungsbüro vornehmen zu lassen, so wird ebenfalls die Vor- und Umsatzsteuererklärung, die dem Finanzamt monatlich zuzuleiten ist, von dort aus vorbereitet.

Der Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2011 wird von den Mitgliedern mit einer Enthaltung genehmigt.

TOP 5: Ehrungen:

Für 25-jährige Mitgliedschaft werden geehrt die Mitglieder:

Herr Bodo Aertel

Herr Oliver Bäh

Herr Gerald Berger

Herr Edmund Böhm

Herr Bogdahn

Herr Brein

Herr Ulrich Dietmann

Herr Stefan Eppinger

Herr Helmuth Exner

Herr Wilhelm-Josef Huppertz

Herr Joachim Handschel

Herr Klingelhöfer

Herr Thomas Lembeck

Herr Karl-Heinz Knorr

Herr Klaus Kempe

Herr Rainer Mast

Herr Ewald Penzenstadler
Herr Reinhard Ries
Herr Detlef Rinke
Herr Franz Schächter
Herr Klaus Schaffstädter
Herr Oswald Sthamer
Herr Ulrich Tittelbach
Herr Friedrich Vorndamme
Herr Erich de Wit
Herr Bernd Witzmann
Herr Richard Wolejso
Herr Gerhard Wörmann
Herr Ottmar Zeisinger
Herr Alfred Zeilmayr

Für 50-jährige Mitgliedschaft werden geehrt die Mitglieder:

Herr Wolfgang Scholz
Herr Karl-Heinz Schubert
Herr Ahrens

TOP 6: Verschiedenes:

Herr Blätte bedankt sich bei den Mitgliedern für die rege Teilnahme und schließt die Mitgliederversammlung.

gez. Hans Jochen Blätte
(*Präsident und Versammlungsleiter*)

gez. Hanns-Helmuth Spohn
(*Generalsekretär*)